

# Fächerkombination nur Nebenfächer= kein volles Deputat möglich?

Beitrag von „CDL“ vom 22. September 2020 15:43

Nein, nur ein Bachelor wäre nicht einstellungsrelevant, auch wenn das je nach Fach eventuell wohlwollend von einer SL in Betracht gezogen würde im Hinblick auf einen fachfremden Einsatz, was ggf. als Distinktionsmerkmal von den beiden anderen Bewerbern mit Physik/Reli (o.ä.) helfen kann. Aber Ausschreibungen erfolgen auf Basis von Fächern, für die eine volle Lehrbefähigung vorliegt.

Ich habe die aktuellen Prognosen nicht im Kopf, lies dir die durch, schau, was dort zu Ethik versus Reli steht. Ethik wird natürlich einerseits überall benötigt, weshalb es vielfach von Politiklehrkräften wie mir fachfremd unterrichtet wird, andererseits hat man diese Politiklehrkräfte im Regelfall sowieso und kann sie entsprechend einsetzen. 🤔 Für Reli benötigt man neben dem Studium/Ref noch die Missio (kR) bzw. Vocatio (eR) der jeweiligen Landeskirche, um das Fach unterrichten zu dürfen. Ich glaube zwar die Vocatio kann man unter Umständen auch fachfremd erwerben (müsste ich aber auch nachschauen, um sicher zu sein), begleitend im Ref ist aber einfacher und in jedem Fall ist der Weg damit deutlich umständlicher für eR. Ich vermute insofern, dass eR am Ende günstiger sein könnte, als Ethik, egal wie viele grundständige Ethiklehrkräfte man auf dem Papier benötigen würde. Schau dir die Prognosen an, informier dich nochmal zur Vocatio, ob man diese auch ohne Fachstudium erlangen könnte (und unter welchen Voraussetzungen- vermutlich dürftest du Ethik nicht neben eR unterrichten) und vor allem: Hör bei der Frage eR oder Ethik auf dich selbst und dein Inneres, statt dich nach Einstellungsprognosen zu richten. Wenn es ernsthafte Glaubens- und Gewissensgründe gibt, die gegen eR sprechen, dann sind die Prognosen völlig schnuppe. (Wer umgekehrt sein Herz völlig klar nur für "seine" Religion schlagen hört, sollte auch über Ethik dreimal nachdenken, ob das tatsächlich mit der eigenen Haltung vereinbar ist.) Ich behaupte jetzt mal, dass der Wechsel von eR zu Reli nicht besonders relevant wäre, wenn du am Ende noch ein drittes Fach dazunimmst. Ein klassisches Hauptfach wie Mathe hat viel für sich, aber auch Technik wird ab Klasse 7 ja als Wahlpflichtfach Hauptfach. Schau dir auch hierzu die Einstellungsprognosen für Mathe versus Ethik an und prüf zusätzlich für dich, was dich inhaltlich mehr reizt im Studium bzw. natürlich auch berufsbezogen, was du vermitteln möchtest.

Wer AUG und Technik studiert in deinem Umfeld, dem solltest du GANZ DRINGEND ans Herz legen ein drittes Fach dazuzunehmen. Die berufliche Einsetzbarkeit ist derart reduziert, dass jede Schule, die die Wahl hat und nicht zufällig absoluten Mangel in einem der beiden Fächer hat solche Kandidaten nicht einstellen wird. Das dritte Fach sollte bei solchen Kandidaten dann AUF JEDEN FALL ein klassisches Hauptfach sein (also BITTE, nicht Französisch wählen, um es völlig ad absurdum zu führen), also Mathe/Deutsch/Englisch, damit sie tatsächlich auch auf Stunden kommen könnten nach dem Ref und nicht nur durch fachfremden Einsatz einsetzbar

werden. Eure Studienordnung ist wirklich völliger Schwachsinn, dass solche in der Praxis sinnlosen Kombinationen euch im Studium ohne Hinweis auf die Einstellungsproblematik möglich sind. Ein bisschen verantwortungslos, bedenkt man, dass manche noch minderjährig sind bei Studienbeginn und sicherlich noch nicht den Fokus auf ihre spätere Einstellung legen, wenn sie sich noch nicht einmal ohne Mama und Papa immatrikulieren dürfen.